



## **Motion Nr. 225 2000/2004**

Eingang Stadtkanzlei: 2. September 2002

### **Für einen Planungsbericht zur Fusion der Stadt Luzern und der Gemeinde Littau**

Wir fordern den Stadtrat auf, dem Grossen Stadtrat baldmöglichst einen Planungsbericht in Zusammenarbeit mit dem Gemeinderat von Littau vorzulegen. Der Bericht soll

- die Vor- und Nachteile sowie die Chancen und Risiken einer Fusion mit der Gemeinde Littau erläutern;
- einen möglichen Vorgehens- und Zeitplan bis zur Fusion aufzeigen und insbesondere die Möglichkeiten zur Mitbestimmung der Stimmberechtigten und des Parlaments darlegen;
- alle wesentlichen Informationen enthalten, damit die Fusionsfrage von den Behörden und der Öffentlichkeit sachlich kompetent diskutiert werden kann.

#### **Begründung**

In der Agglomeration Luzern besteht schon heute ein intensives Netzwerk von Zusammenarbeit und ein hohes Mass von gegenseitigen Abhängigkeiten. Mit dem Projekt PASL soll eine noch intensivere Zusammenarbeit bei der Lösung der gemeinsamen, gemeindeübergreifenden Probleme ermöglicht werden. Die Agglomeration wächst zusammen. Die Gemeindegrenzen spielen für die Bevölkerung eine zunehmend geringere Rolle.

Wenn die Zusammenarbeit eine gewisse Intensität übersteigt, zeigen sich Nachteile. Die Zusammenarbeit wird zur zweitbesten Lösung. Sie wird zunehmend aufwändiger und weniger transparent. Es entsteht tendenziell ein Demokratiedefizit. Insbesondere kann aber auch die beste Zusammenarbeit weder die Gemeindegrenzen verschieben noch getrennte und damit suboptimale Ortsplanungen verhindern.

Die Unterzeichnenden glauben, dass eine Fusion von Luzern und Littau beiden Gemeinden überwiegend Vorteile bringen würde. Die vereinte Gemeinde hätte im kantonalen, im interkantonalen und im internationalen Wettbewerb eine entscheidend gestärkte Stellung. Dies wäre ein Vorteil für die gesamte Bevölkerung. Die Gemeinde Littau würde vor allem ihre Baulandreserven in die „Ehe“ einbringen. Die Stadt Luzern verfügt über eine gute Finanz-

Stadt Luzern  
Sekretariat Grosser Stadtrat  
Hirschengraben 17  
6002 Luzern  
Telefon: 041 208 82 13  
Telefax: 041 208 88 77  
E-Mail: [SK.GRSTR@StadtLuzern.ch](mailto:SK.GRSTR@StadtLuzern.ch)

kraft und über eine hoch stehende Infrastruktur für öffentliche Dienstleistungen. Schliesslich dürfte eine Fusion ein hohes Synergiepotenzial beinhalten. Die öffentlichen Dienstleistungen können entweder zu gleichen Kosten besser oder mit gleich bleibender Qualität kostengünstiger erstellt werden.

Die Unterzeichnenden bitten den Stadtrat, ihre Einschätzung in Abstimmung mit dem Gemeinderat Littau abzuklären und in einem Planungsbericht festzuhalten. Der Planungsbericht soll insbesondere Aussagen machen über:

- Auswirkungen auf die Stellung und Wettbewerbsfähigkeit der fusionierten Stadt im kantonalen, interkantonalen und internationalen Wettbewerb (einschliesslich der Aspekte der Raumplanung)
- Effizienz- und Effektivitätssteigerungspotenzial einer Fusion
- Auswirkungen auf den Finanzhaushalt der Stadt
- Auswirkungen auf die Bürgerinnen und Bürger
  - Mitbestimmungsmöglichkeiten
  - Dienstleistungen der Verwaltung (Qualität, Erreichbarkeit der Dienststellen)
  - Steuerfuss
  - Gesellschaftliche und psychologische Auswirkungen (z. B. Identitätsverlust, Wir-Gefühl usw.)
- Auswirkungen auf die Behörden
- Auswirkungen auf die Verwaltung (Grösse, Synergien, Effizienz und Effektivität)

Markus Mächler  
namens der CVP/CSP-Fraktion

Markus T. Schmid  
namens der SP-Fraktion

Rolf Krummenacher  
namens der FDP-Fraktion

Christa Stocker Odermatt  
namens der GB-Fraktion